

Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

SC München-Freimann II : TSV Milbertshofen V
Freitag, 13.01.2023, 19:30 Uhr

Foerster beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TSV Milbertshofen V am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim SC München-Freimann II. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Robert Foerster. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Robert Jung nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine knappe Niederlage gab es für Sabani / Weiser beim 2:3 gegen Matolcsi / Pickl. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lange umkämpft war daraufhin das Spiel zwischen Eschrich / Fabrizius und Jung / Foerster, ehe sich die Spieler des SC München-Freimann II mit 3:2 durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Robert Foerster war derweil der Gastgeber Sami Sabani, ging er doch zumindest auf dem Papier als Außenseiter in die Partie. Keine Chancen hatte indes Bernard Eschrich bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Robert Jung, so dass Jung seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Hans Pickl war danach indes der Gastgeber Richard Weiser. Keine Chancen hatte Michael Fabrizius beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Marcell Matolcsi. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des SC München-Freimann II und des TSV Milbertshofen V in die Box. Eher wenig Gegenwehr bekam Sami Sabani am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen von Robert Jung. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Robert Foerster konnte Bernard Eschrich anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte dann Richard Weiser gegen Marcell Matolcsi verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Michael Fabrizius verlor seine Partie gegen Hans Pickl unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 7:11, 4:11. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Richard Weiser gegen Robert Jung. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Sami Sabani gegen Marcell Matolcsi nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 9:11, 11:4, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Bernard Eschrich das als ausgewogen eingestufte Match gegen Hans Pickl und gewann 3:1. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Michael Fabrizius und Robert Foerster holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Einen Zähler für die Gäste musste Michael Fabrizius wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Robert Foerster hinnehmen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 17.01.2023 gegen den TTC 1992 München IV, während der TSV Milbertshofen V am 27.01.2023 gegen den SV Weichs III antritt.

Statistik:

SC München-Freimann II

Doppel: Sabani / Weiser 0:1, Eschrich / Fabrizius 1:0

Einzel: S. Sabani 3:0, B. Eschrich 1:2, R. Weiser 1:2, M. Fabrizius 0:3

TSV Milbertshofen V

Doppel: Matolcsi / Pickl 1:0, Jung / Foerster 0:1

Einzel: R. Jung 2:1, R. Foerster 2:1, M. Matolcsi 2:1, H. Pickl 1:2